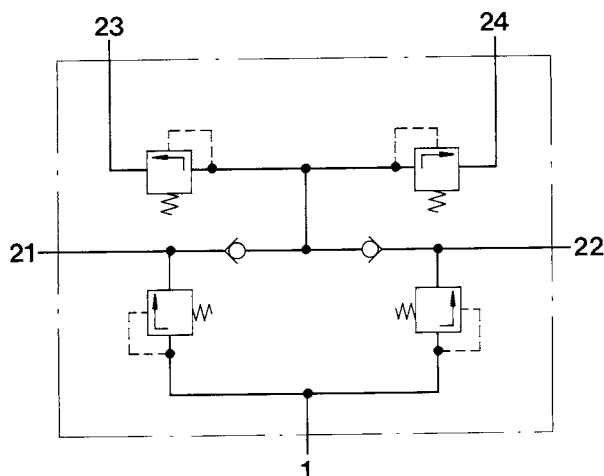
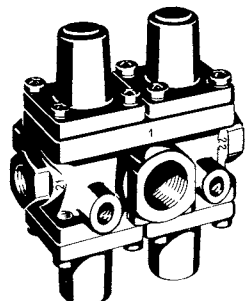


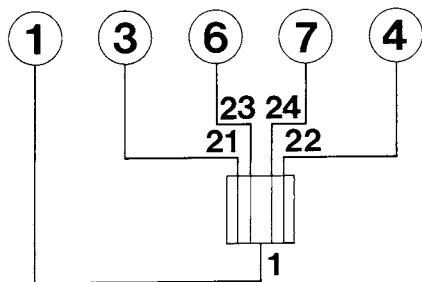
## Prüfanweisung

für die Abwandlungen 040, 041



**Vorratsdruck:** max. 20,0 bar

## Prüfstandanschlüsse



## Grundstellung der Absperrhähne im Prüfstand

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V	2	3	4	6	7	11	12	21	22
auf	•															•	
zu		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•			•

## Erforderliches Sonderwerkzeug

Spannwinkel

899 709 035 2

## Prüfablauf

### 1. Vorbereitung

Gerät nach Schema anschließen.

Düsen  $\varnothing 0,40$  mm in die dafür vorgesehenen Aufnahmen oberhalb der Absperrhähne 6 und 7 einsetzen.

### 2. Dichtigkeit

Über Feinregelventil FH 1 einen Druck von 20 – 2 bar einsteuern (Manometer 1).

Manometer 3, 4, 6 und 7 müssen den gleichen Druck wie Manometer 1 anzeigen.

Gerät auf Dichtigkeit prüfen.

Feinregelventil FH1 schließen.

Gerät über die Absperrhähne 3, 4, 6 und 7 auf 0 bar entlüften.

Die Absperrhähne 3, 4, 6, 7 und 12 schließen. Absperrhahn 11 öffnen.

### 3. Funktion

Über Feinregelventil FN 1 den Wert  $P_4$  einsteuern (Manometer 1).

#### a) Kreis 1 und 2

Feinregelventil FN 1 langsam schließen.

Manometer 3 und 4 müssen den der Abwandlung entsprechenden Schließdruck  $P_3$  für die Kreise 1 und 2 anzeigen.

Bei Nichterreichen des angegebenen Schließdrucks siehe Punkt vier.

Manometer 6 und 7 dürfen keinen Druckabfall anzeigen.

(Bei Druckabfall können die Rückschlagventile zu den Kreisen 3 oder 4 undicht sein.)

#### b) Kreis 3

Über Feinregelventil FN1 den Wert  $P_4$  einsteuern.

Feinregelventil FN1 langsam schließen.

Absperrhahn 6 öffnen.

Manometer 3 muß den der Abwandlung entsprechenden Schließdruck  $P_5$  für den Kreis 3 anzeigen.

Bei Nichterreichen des angegebenen Schließdrucks siehe Punkt vier.

Absperrhahn 6 schließen.

# WABCO

### c) Kreis 4

Über Feinregelventil FN1 den Wert  $P_4$  einstellen.

Feinregelventil FN 1 langsam schließen.

Absperrhahn 7 öffnen.

Manometer 3 muß den der Abwandlung entsprechenden Schließdruck  $P_5$  für den Kreis 4 anzeigen.

Bei Nichterreichen des angegebenen Schließdrucks siehe Punkt vier.

Absperrhahn 7 schließen.

Vor dem Abnehmen der Schlauchverbindungen Gerät auf 0 bar entlüften.

### 4. Schließdruck einstellen

Die Einstellung des Schließdrucks am Kreis 1 erfolgt durch Verdrehen der Einstellschraube "A" (Abb. 1).

Hinweis:

Hineindrehen = Drucksteigerung

Herausdrehen = Drucksenkung

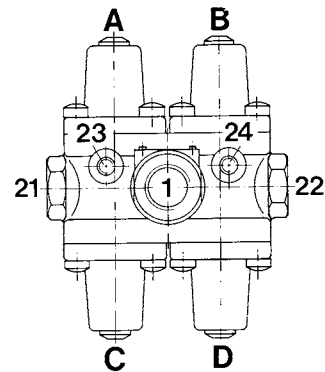


Abb. 1

Das Einstellen des Kreises 2 erfolgt über die Einstellschraube "B".

Das Einstellen des Kreises 3 über die Einstellschraube "C" und des Kreises 4 über die Einstellschraube "D".

Nach erfolgter Verstellung der Einstellschraube ist der vorher unter Punkt 3 beschriebene Prüfungsvorgang mehrmals zu wiederholen.

Gerät	$P_1$ (bar)	$P_2$ (bar)	$P_3$ (bar)	$P_4$ (bar)	$P_5$ (bar)
934 702 040 0	6 - 0,2	5,5 - 0,2	4,5 +1	$\cong 7$	$\cong 4$
934 702 041 0	7 - 0,2	6,5 - 0,2	5,5 +1	$\cong 8$	$\cong 5$